

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 39. HAUPTVERSAMMLUNG

WELCOME TO THE 39th AGM

TAGESORDNUNG & BESCHLUSSVORSCHLÄGE

AGENDA & RESOLUTIONS

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2025 samt Lageberichten, dem Corporate Governance Bericht, dem Vorschlag für die Gewinnverwendung und dem Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2025
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss 2025 ausgewiesenen Bilanzgewinns.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025.
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2025.
5. Beschlussfassung über die Vergütung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2025.
6. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2026.
7. Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025.
8. Beschlussfassung über die Ermächtigungen des Vorstands im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung eigener Aktien, jeweils auch unter Ausschluss des (umgekehrten) Bezugsrechts der Aktionäre und Bericht des Vorstands gemäß § 65 Abs 3 AktG im Zusammenhang mit dem Erwerb eigener Aktien.

1. Presentation of the adopted Annual Financial Statements and Consolidated Financial Statements as of 31 December 2025 together with the Management Reports, Corporate Governance Report, the proposal of appropriation of profit and the Supervisory Board report for the 2025 financial year.
2. Resolution appropriating the net profit recognized in the Annual Financial Statements for the 2025 financial year.
3. Resolution discharging the members of the Management Board for the 2025 financial year.
4. Resolution discharging the members of the Supervisory Board for the 2025 financial year.
5. Resolution on the remuneration of the Supervisory Board for the 2025 financial year.
6. Appointment of the auditor and Group auditor for the 2026 financial year.
7. Resolution on the remuneration report for the 2025 financial year.
8. Resolution on the authorisations of the Management Board in connection with the acquisition and sale of treasury shares, in each case also excluding the (reverse) subscription right of shareholders and report of the Executive Board pursuant to § 65 para 3 AktG in connection with the acquisition of treasury shares.

BERICHT DES AUFSICHTSRATSVORSITZENDEN
REPORT OF THE CHAIRMAN OF THE SUPERVISORY BOARD

PRÄSENTATION DES VORSTANDS

MANAGEMENT REPORT

1	Highlights Geschäftsjahr 2025
2	Bestandsportfolio
3	Projektentwicklung
4	Strategische Kapitalrotation
5	Unternehmensstrategie
6	Ergebnis Geschäftsjahr 2025

1. Highlights Geschäftsjahr 2025

Starkes operatives Ergebnis und kontinuierliche Portfoliooptimierung

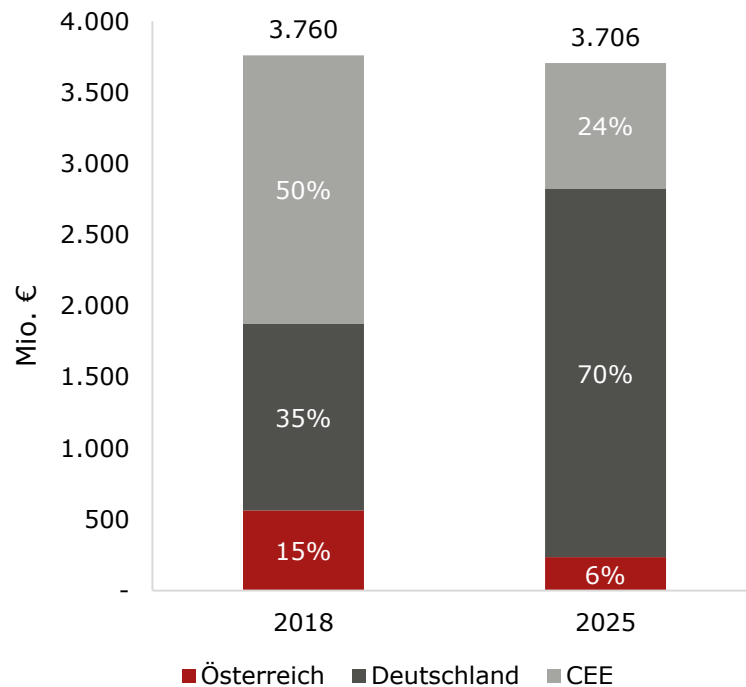
Fokus	Ergebnisse
Vermietung	<ul style="list-style-type: none">Anstieg Vermietungsstand auf 94,9% (von 93,1%), mit starken Steigerungen in Polen, Deutschland und Österreich. 36,2% der Leerstände sind bereits vermietet (Mietbeginn in der Zukunft).
Mieteinnahmen	<ul style="list-style-type: none">Mieterlöse leicht rückläufig um 3,4% auf 230,9 Mio. €, trotz einer Portfolioreduktion von rund 13%.Reduzierte Vermieterkosten führten zu einem Nettomieterlösrückgang von lediglich 1,0% (2,41 € je Aktie).FFO I stabil bei 118,5 Mio. € (1,24 € je Aktie), Guidance von >104 Mio. € (1,08 € je Aktie) übertroffen.
Development	<ul style="list-style-type: none">Aktive Projekte (Upbeat, Anna-Lindh-Haus und Karlsgärten) sind zu 100% vorvermietet und entwickeln sich planmäßig und im Budget (Rendite: 5,5%).Zwei weitere Projekte in Planung (Rendite: 5,9%).
Transaktionen	<ul style="list-style-type: none">17 Verkäufe im Gesamtwert von rund 594 Mio. € (CAI-Anteil) mit einem Aufschlag von 4% auf den Buchwert verkauft.Veräußert wurden nicht zum Kerngeschäft gehörende Assets und Minderheitsbeteiligungen.
Portfoliobewertung	<ul style="list-style-type: none">Neubewertungsgewinn von 9,2 Mio. € erhöht das Gesamtportfolio auf 4.675 Mio. €, mit einer Rendite von 1,1%.Der Like-for-like Portfoliowert stieg um 2,3%.
Ergebnisse 2025	<ul style="list-style-type: none">Solide Bilanz mit 47,1% Eigenkapitalquote und 34,5% Netto-LTV.Positives Konzernergebnis 2025 von 184,4 Mio. €, gestützt durch verbesserte operative Leistung.Eigenkapitalrendite (RoE) deutlich verbessert auf 7,2%, basierend auf dem Konzernergebnis.
Kapitalrückführung	<ul style="list-style-type: none">173,9 Mio. € über Dividenden und Aktienrückkäufe an die Aktionäre rückgeführt.Aktienrückkaufprogramm 2026 laufend.Vorgeschlagene Dividende 2025: 0,90 € je Aktie (rund 3,3% Rendite auf IFRS NAV).
Organisation	<ul style="list-style-type: none">Verbesserung des operativen Leverage durch Reduzierung der indirekten Kosten um 8,0%.Vereinfachtes Geschäftsmodell durch Verkauf der deutschen Immobilienverwaltungs-beteiligung und von Anteilen an Immobilien-JVs.

2. Bestandsportfolio

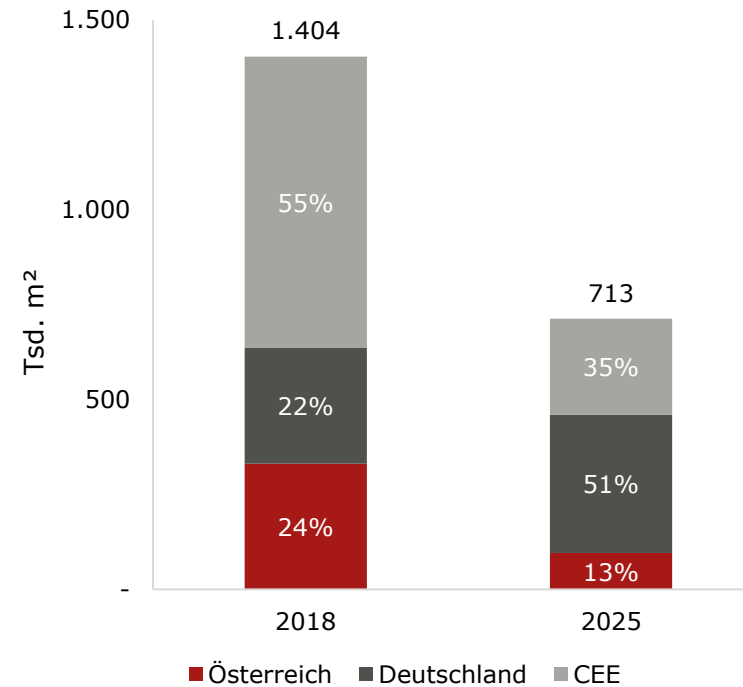
Überblick

ANZAHL IMMOBILIEN 41	MIET-FLÄCHE 713 Tsd. m²	ANNUALISIERTE MIETEINNAHMEN 196,2 Mio. €	BRUTTO RENDITE 5,3%	VERMIETUNGSGRAD (NACH FLÄCHE) 94,9%
--------------------------------	--	--	-------------------------------	---

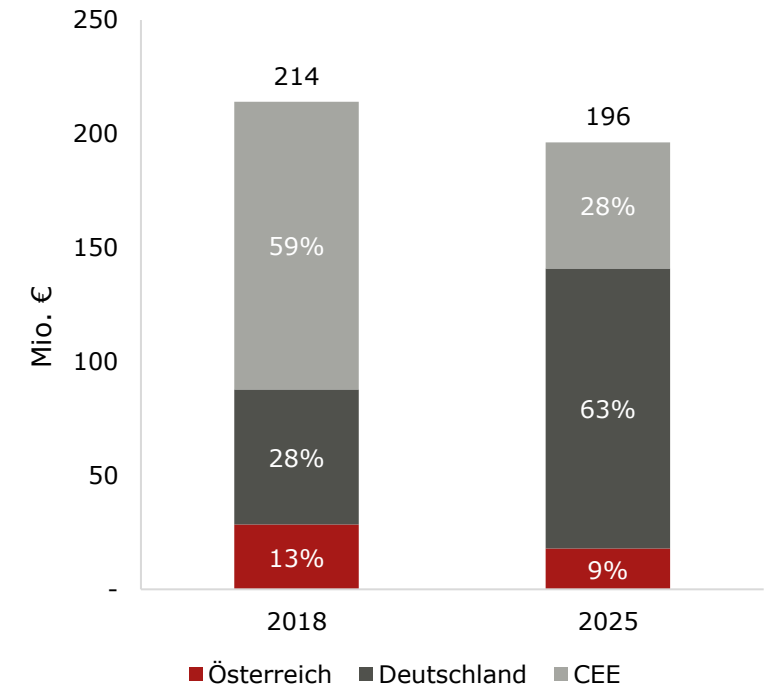
Buchwert nach Regionen¹⁾



Mietfläche nach Regionen



Mieteinnahmen nach Regionen



1) Exkl. JVs, inkl. eigengenutzter Liegenschaften & Nutzungsrechtsvermögen.

2. Bestandsportfolio

Vermietungsaktivitäten 2025

VERMIETETE
FLÄCHE

190.077 m²

JÄHRLICHE
MIETEINNAHMEN

49,2 Mio. €

PRÄMIE ZUR
MARKTMIETE

2,0%

DURCHSCHNITTLICHER
WAULT TO BREAK¹⁾

5,1 Jahre

REDUKTION DER
LEERSTANDSFLÄCHE

36%



John F. Kennedy Haus, Berlin, rund 2.500 m² vermietet.



ONE, Frankfurt, rund 4.910 m² vermietet.



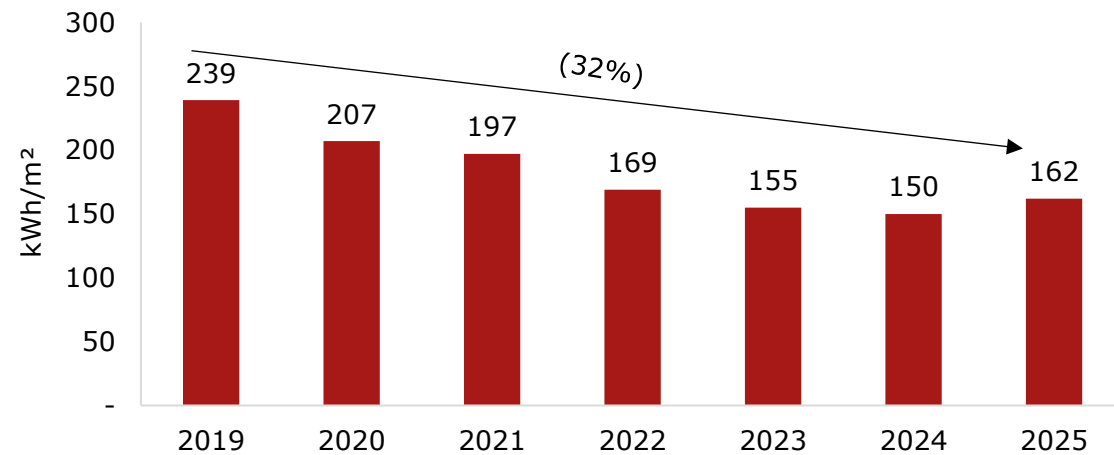
Saski Crescent, Warschau, rund 3.533 m² vermietet.

1) WAULT = Gewichtete durchschnittliche Restmietlaufzeit

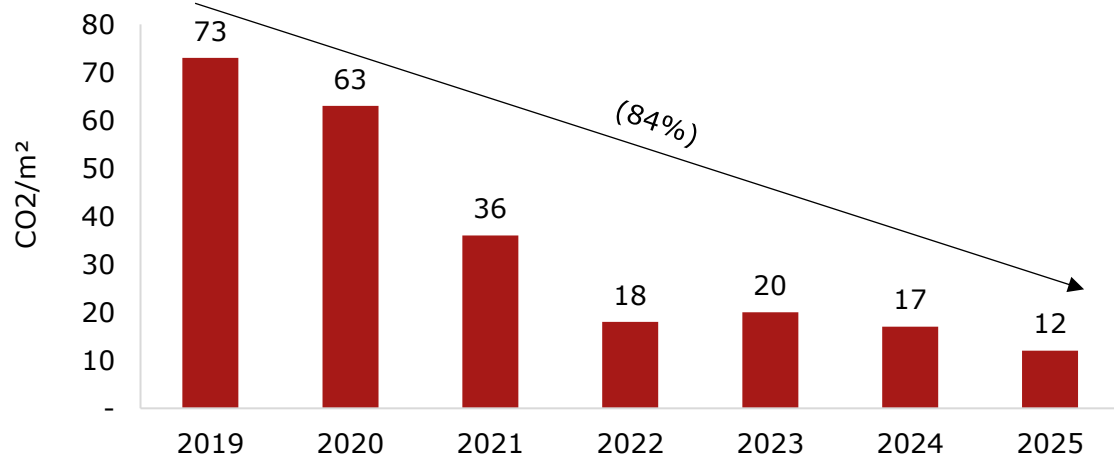
2. Bestandsportfolio

Verbrauch und Zertifizierung

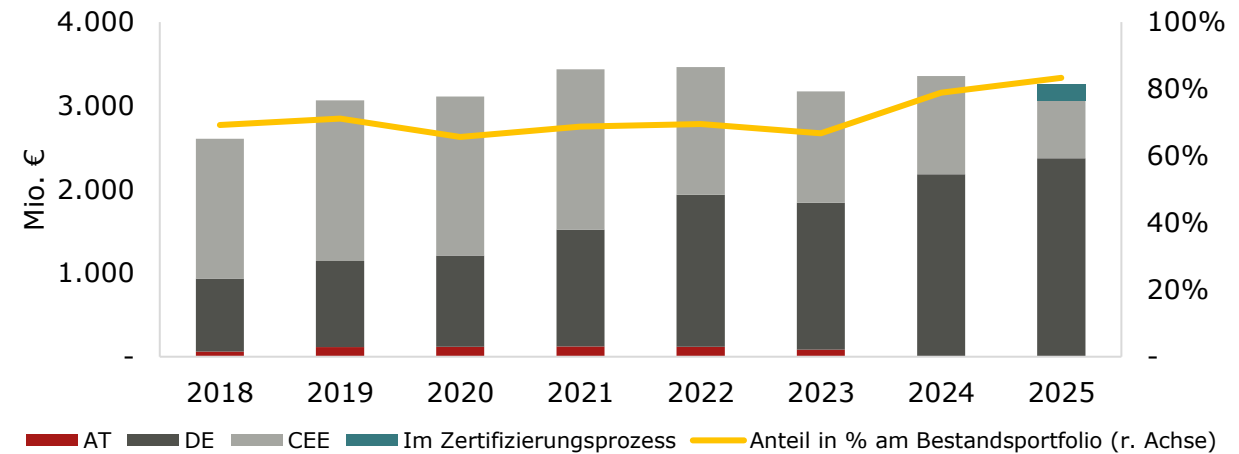
Energieintensität







Kohlenstoffintensität



Zertifiziertes Portfolio



ESG Ratings

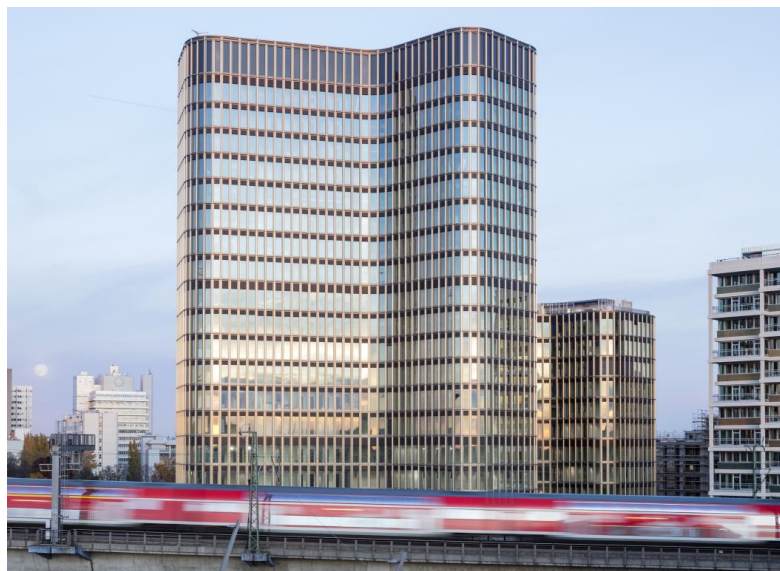
Rating Agency	2021	2022	2023	2024	2025
MSCI 	AA	AAA	A	AA	AA
SUSTAINALYTICS 	14.6	10.9	9.6	10.1	10.0
ISS ESG 	C-	C (Prime)	C (Prime)	B- (Prime)	B- (Prime)
EPRA  EUROPEAN PUBLIC REAL ESTATE ASSOCIATION	Gold	Gold	Gold	Gold	Gold

3. Projektentwicklung

Überblick

	# Assets	Bebaubare Fläche (m ²)	Buchwert (Mio. €)	Kosten (Mio. €)	Offene Kosten (Mio. €)	Bruttoerstellungsrendite (%)	Vorvermietung (%)
Im Bau	3	63.135	419,3	514,8	129,2	5,5%	100%
In Planung	2	24.590	53,2	194,0	133,6	5,9%	-
Landreserven (Hold)	3	172.851	134,6	-	-	-	-
Total	8	260.756	607,1	-	-	-	-

Upbeat (im Bau)



- Im Zeitplan, im Budget, 100% vermietet
- Fertigstellung Q2 2026

Anna Lindh Haus (im Bau)



- Im Zeitplan, im Budget, 100% vermietet
- Fertigstellung Q4 2026

Karlsgrärten (im Bau)



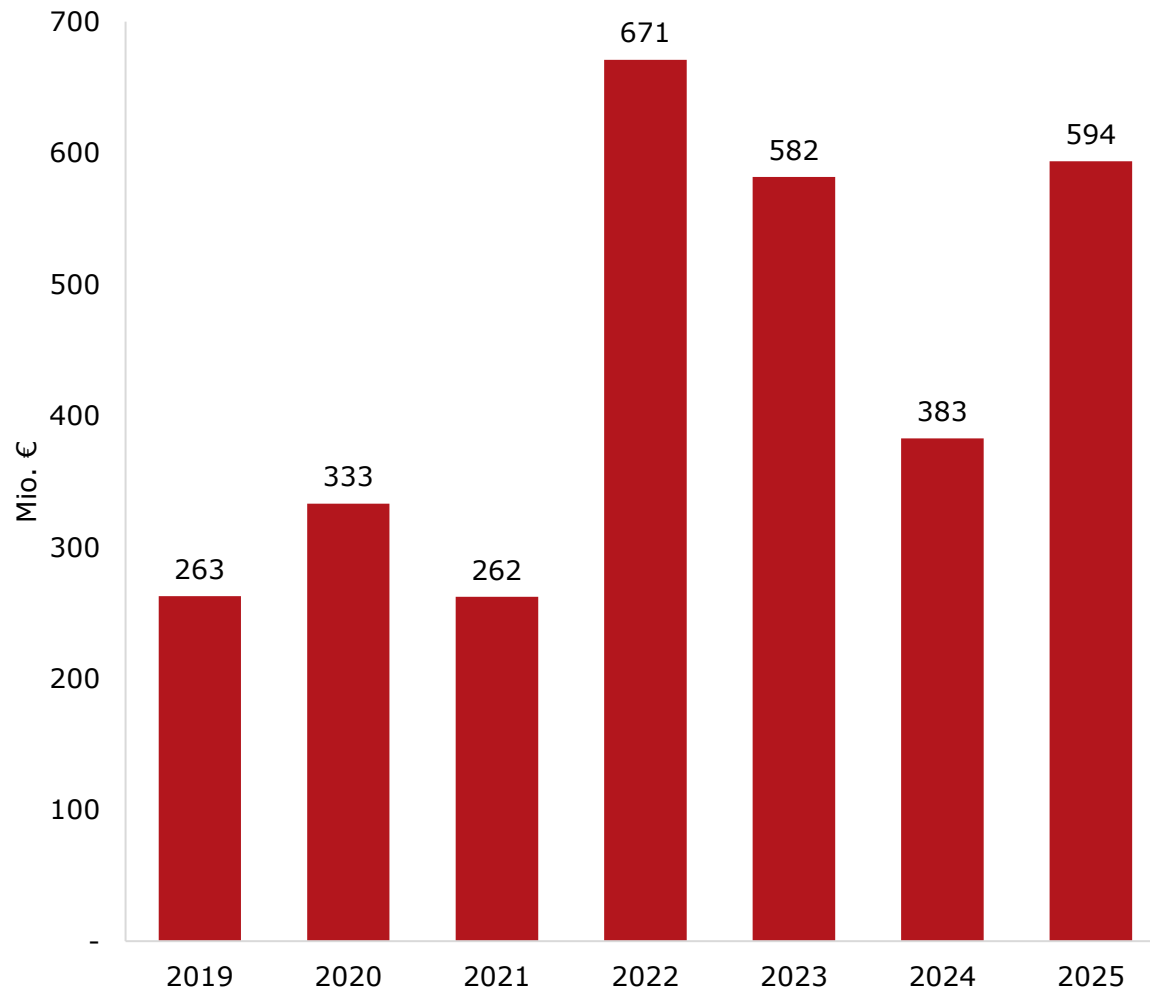
- Start in 2025 – 100% vermietet
- Fertigstellung Q1 2027

Nur zu 100% im Eigentum von CA Immo stehende Liegenschaften, excl. zum Verkauf bestimmter Grundstücksreserven

4. Strategische Kapitalrotation

Erfolgreiche Transaktionsaktivitäten

Verkaufserlöse¹⁾



Strategische Kapitalrotation

- **Akquirieren:** Erwerb erstklassiger Standorte und sanierungsbedürftiger Objekte mit Wertsteigerungspotenzial.
- **Entwickeln:** Neubauten und umfassende Revitalisierungen nach modernen, nachhaltigen Standards.
- **Repositionieren:** Mietverträge optimieren, Objekte renovieren, neu positionieren und Effizienz steigern.
- **Behalten:** Zukunftssichere, hochwertige Immobilien langfristig im Bestand halten.
- **Recyceln:** Verkauf bei ausgeschöpftem Wertsteigerungspotenzial oder unzureichender Rendite.

1) Exklusive Minderheitsanteile and sonstigen Vermögensgegenständen

5. Unternehmensstrategie

Grundpfeiler

Gesamte Wertschöpfungskette



- Investment Management
- Asset Management
- Development Management
- Mid/back Office

→ **Investition, (Neu-) Entwicklung und Management von Immobilien**

Urbane Metropolen



- Tier 1: Berlin, München
- Innerstädtische Toplagen
- Non-core Verkäufe können zu weiteren Marktaustritten führen

→ **Ausnutzung von Wertschöpfungspotenzialen**

Fokus auf Büronutzung



- Technologie
- Spezifikation
- Zertifizierung
- Nachhaltigkeit

→ **Eine Nutzung, verschiedene urbane Zentren**

Resilientes Portfolio



- Balance zwischen Mieteinnahmen, Vermietungsgrad und WAULT
- 85% Bestands-Immobilien, 15% Projektentwicklung

→ **Risikoangepasste Renditen von Core/ Core+ zu Opportunistisch**

Robuste Bilanz



- Investment-Grade Finanzierungsstrategie

→ **Kosten minimieren, Flexibilität maximieren, ausreichende Liquidität sichern**

5. Unternehmensstrategie

Strategische Prioritäten

Prioritäten

Ausgewählte Maßnahmen

Profitabilität

- Wertsteigerung durch Optimierung der Portfolioqualität, Verkauf schwacher Assets, Senkung von Leerständen, Ausschöpfung von Mietsteigerungspotenzial sowie Effizienzsteigerung und Kosteneinsparungen.

Non-Core Verkäufe

- Stärkung von Präsenz und Effizienz in Kernmärkten wie Berlin und München, Portfolioverschlanung durch Verkauf nicht-strategischer Immobilien sowie Prüfung weiterer Marktaustritte.

Geschäftsmodell vereinfachen

- Fokus auf das Kerngeschäft durch Verkauf von Joint Ventures und Minderheitsbeteiligungen, Outsourcing von Non-Core-Funktionen sowie Verschlanung der Organisation.

Bilanz stärken

- Aktives Schuldenmanagement durch frühzeitige Refinanzierung, konservative Finanzkennzahlen ($\leq 50\%$ LTV, $ICR \geq 2,5x$, EK-Quote $\geq 45\%$) zur Wahrung des Investment Grade Ratings.

Wertsteigernde Re-Investments

- Organisches Wachstum durch profitable (Re-)Entwicklung zur Kompensation sinkender Erträge aus Verkäufen.

Kapitalrückführung

- Insgesamt 173,9 Mio. € in 2025 via Dividende und Aktienrückkäufe an Aktionäre zurückgeführt. Einzug von 5,3 Mio. eigenen Aktien (ca. 5,3% des Grundkapitals) sowie Start und Beendigung eines neuen Aktienrückkaufprogramms in Höhe von 2,0% der ausstehenden Aktien.

Selektive externe Investments

- Ausbau des Bestands in Berlin und München durch gezielte Investments in hochwertige Entwicklungs- und Bestandsobjekte.

5. Unternehmensstrategie

Zukünftige Renditetreiber

Renditetreiber

Ausgewählte Maßnahmen

Leerstands-
reduktion

- 186 Mietverträge in 2025 über insgesamt ca. 190.100 m² oberhalb der Marktmiete abgeschlossen – Portfolioleerstand auf 5,1% reduziert.
- Potenzial von 10 Mio. € zusätzlicher Miete durch vollständige Vermietung des Leerstands zur Marktmiete.

Hebung des Miet-
potenzials

- Reversionspotenzial von 15 % in Deutschland.
- Nettomietenerträge und FFO I trotz Non-Core-Verkäufen stabil.
- Untervermietete Kernmärkte bieten weiteres Aufwärtspotenzial trotz langsameren Mietwachstum.

Organisches
Wachstum

- Dre laufende Projektentwicklungen generieren ca. 231 Mio. € an Wert und ca. 28 Mio. € an Mieteinnahmen (5,5% Rendite). Zwei Entwicklungsprojekte in Planung generieren ca. 214 Mio. € an Wert und ca. 11 Mio. € an Mieteinnahmen (5,9% Rendite).

Verkauf von Non-
Core Assets

- Veräußerung nicht-strategischer Objekte (Lage, Größe, Qualität, fehlendes Wertsteigerungspotenzial).
- Zusätzlich zu 2025 abgeschlossenen Verkäufen wurden weitere Objekte veräußert oder unterzeichnet.

Ausschüttung nach
Verkäufen

- Einzug von 5,3 Mio. eigenen Aktien (ca. 5,3% des Grundkapitals) sowie Start und Abschluss eines neuen 2,0%-Rückkaufprogramms (Abschlag von 11,5% zum IFRS-NAV) in H2 2025.
- Insgesamt 173,9 Mio. € via Dividende und Aktienrückkäufe an Aktionäre zurückgeführt.

Ausgewählte
Akquisitionen

- Laufende Marktprüfung; Angebote für mehrere Projekte in Berlin und München mit Wertsteigerungs- oder Re-development-Potenzial abgegeben.

Ergebnis Geschäftsjahr 2025



6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung (Mio. €)	2025	2024	+ / (-)
1 Mieterlöse	230,9	238,9	(3,4%)
1 Nettomietergebnis	200,2	202,2	(1,0%)
2 Sonstige Projektentwicklungsaufwendungen	(2,4)	(2,6)	(8,1%)
Ergebnis Immobilienverkäufen ¹⁾	9,5	15,8	(39,9%)
Umsatzerlöse aus Dienstleistungen	1,0	1,8	(48,2%)
3 Indirekte Aufwendungen	(40,9)	(44,4)	(8,0%)
Sonstige betriebliche Erträge	0,6	2,0	(72,8%)
EBITDA	167,9	174,8	(4,0%)
Abschreibungen und Wertänderungen	(3,4)	(3,0)	12,6%
4 Ergebnis aus Neubewertung	9,2	(199,6)	n.m.
Ergebnis aus Gemeinschaftsunternehmen	(2,2)	18,2	n.m.
EBIT	171,6	(9,5)	n.m.
Finanzierungsaufwand	(59,4)	(55,1)	8,0%
Ergebnis aus Zinsderivatgeschäften	(0,8)	(21,4)	(96,4%)
Ergebnis aus Finanzinvestitionen	13,5	9,4	44,0%
Sonstiges Finanzergebnis	(1,2)	0,5	n.m.
Finanzergebnis	(47,9)	(66,6)	(28,0%)
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	123,7	(76,1)	n.m.
5 Ertragssteuern ²⁾	60,7	9,8	n.m.
Ergebnis der Periode	184,4	(66,3)	n.m.

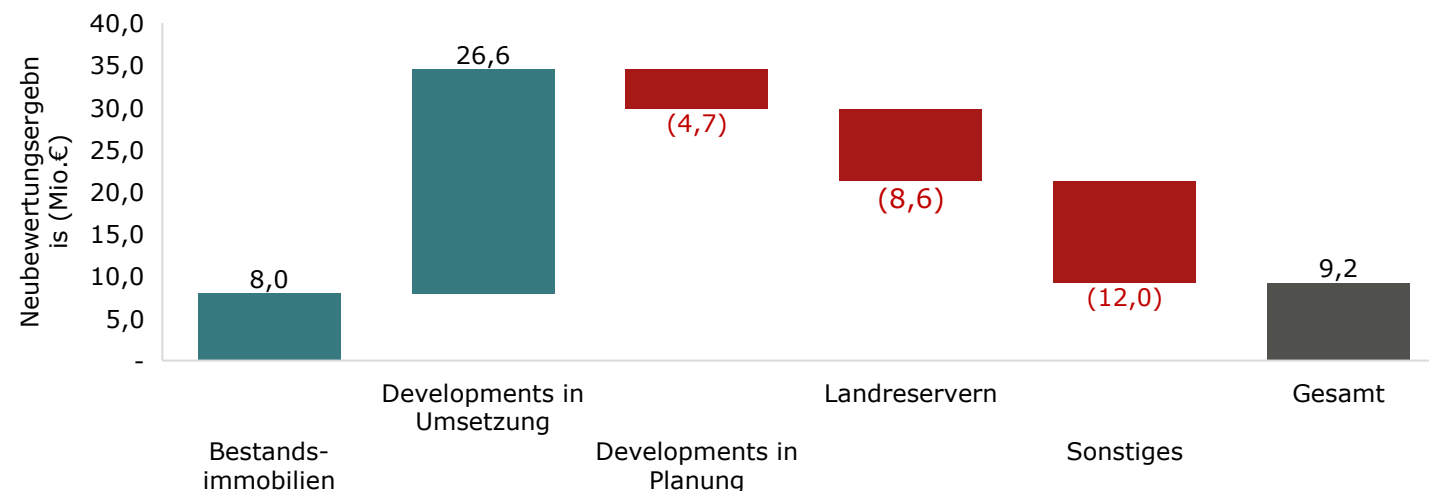
Highlights

- 1 Stabile Mieterträge** durch frühere Projektfertigstellungen, verbesserte Vermietung und aktive Portfoliooptimierung – trotz strategischer Verkäufe.
- 2 Höhere operative Effizienz** durch bessere Vermietungsstände und geringere immobilienbezogene Aufwendungen (Increase in NRI margin from 85% to 87%).
- 3 Indirekte Aufwendungen –8,0%**, vor allem durch niedrigere Personalaufwendungen (Verschlankung) und geringere sonstige Aufwendungen (alle Hauptkategorien unter Vorjahr).
- 4 Positives Bewertungsergebnis** von 9,2 Mio. € dank Marktstabilisierung (siehe folgende Folien).
- 5 Nicht-zahlungswirksamer latenter Steuerertrag** von 90,3 Mio. € durch Senkung der deutschen Körperschaftsteuer (15 % → 10 % bis 2032).

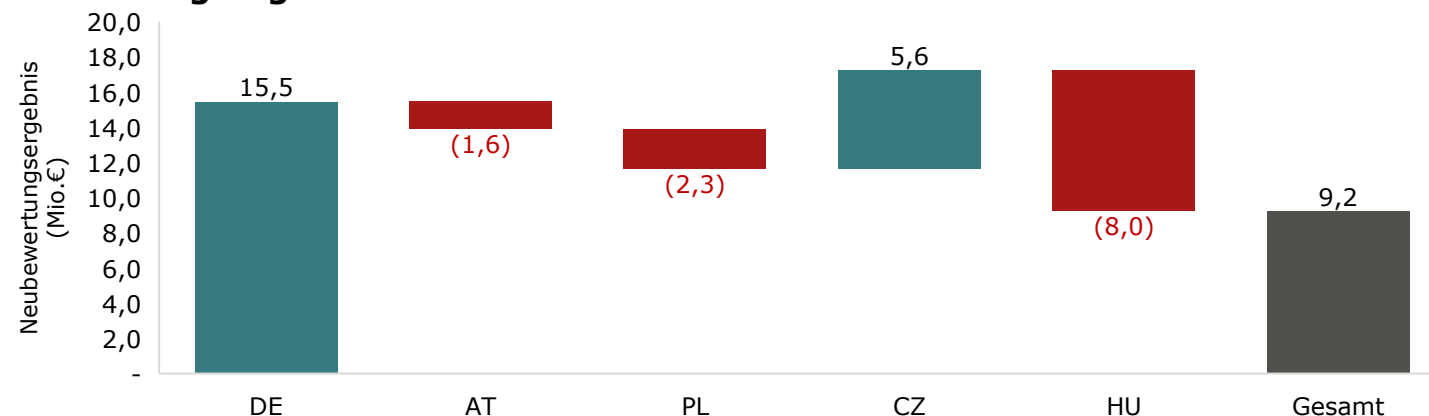
6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Neubewertungsergebnis

Bewertungsergebnis nach Status



Bewertungsergebnis nach Land



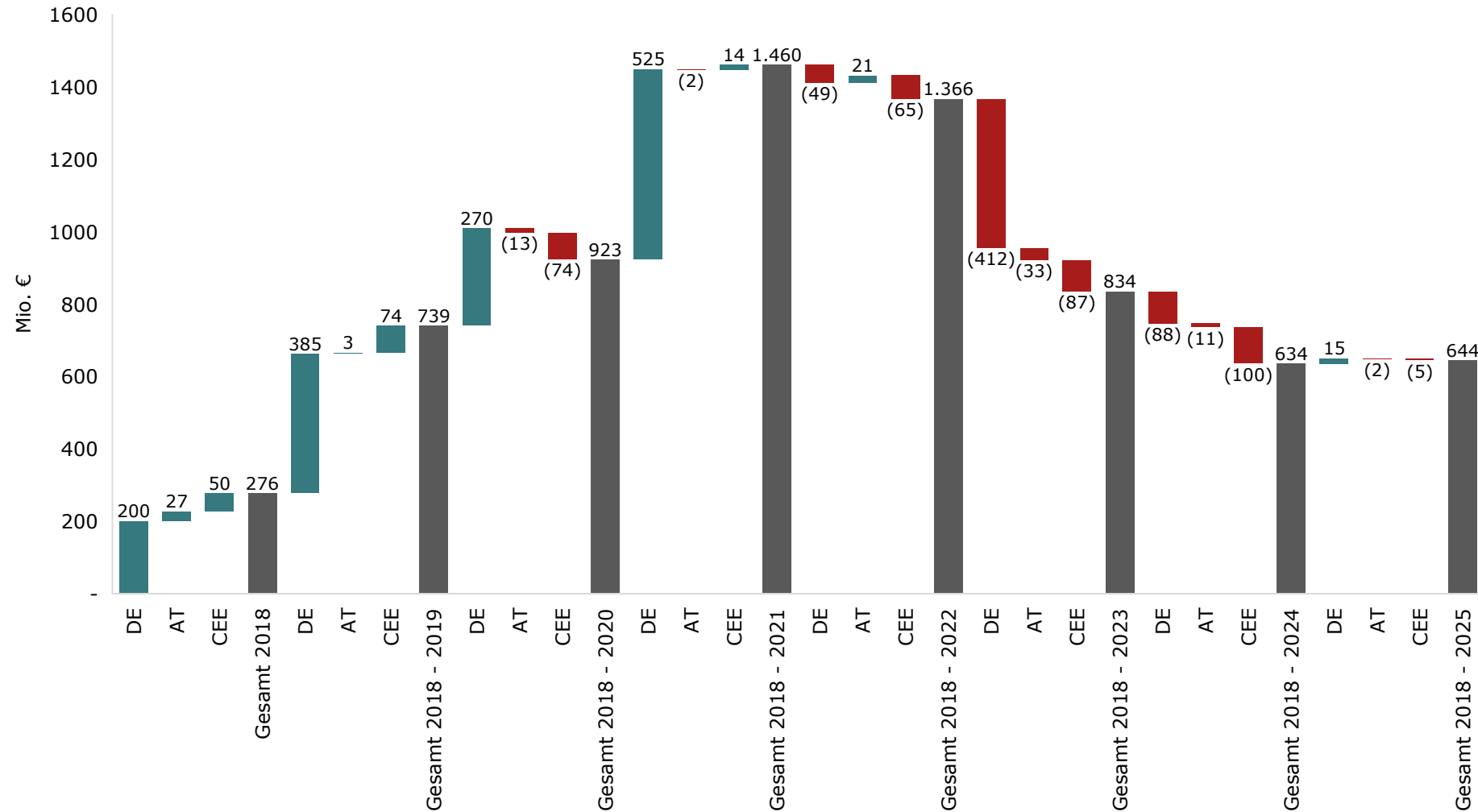
Highlights

- **Rückkehr zu einem positiven Bewertungsergebnis** nach zwei Jahren mit Abwertungen – Ausdruck der Marktstabilisierung in den Kernmärkten.
- Bewertungseffekte konzentriert auf das ungarische Portfolio, mit **Deutschland als wesentlichem positiven Werttreiber**.
- **Stabilisierte Ertragskraft des Bestandsportfolios**, getrieben durch Kapitalrotation und den Verkauf von Non-Core-Assets – mit dem Ergebnis eines widerstandsfähigeren Portfolios mit höheren Vermietungsquoten und stabileren Mieteinnahmen.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Kumuliertes Neubewertungsergebnis

Bewertungsergebnis 2018–2025 nach Region



Highlights

- Wertschöpfung über den gesamten Immobilienzyklus.
- Vom kumulierten Bewertungsergebnis (2018–2025: 644 Mio. €) wurden ca. 2/3 durch unsere aktiven Entwicklungsprojekte und Landbank-Assets generiert – überwiegend in unserem Kernmarkt Deutschland.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

FFO I

Funds From Operations (Mio. €)	2025	2024	+ / (-)
Nettomietergebnis (NRI)	200,2	202,2	(1,0%)
Erlöse aus Dienstleistungen	1,0	1,8	(48,2%)
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwände exkl. Dienstleistungen	0,6	0,5	4,0%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwände	1,5	2,4	(36,6%)
Indirekte Aufwendungen	(40,7)	(44,2)	(8,1%)
Ergebnis aus Beteiligungen an Gemeinschaftsunternehmen	2,3	3,1	(25,4%)
Finanzierungsaufwand	(57,1)	(52,9)	7,9%
Ergebnis aus Finanzinvestitionen ¹⁾	12,3	9,5	29,4%
1 FFO I	118,5	120,0	(1,3%)
Ergebnis aus Immobilienverkäufen ²⁾	7,7	24,4	(68,3%)
Ergebnis aus Verkauf von Vermögensgegenständen zu Marktwerten	-	(3,3)	n.m.
Sonstiges Finanzergebnis	-	1,8	n.m.
Tatsächliche Ertragsteuer ³⁾	(32,5)	(19,3)	68,0%
Bereinigung von nicht-nachhaltigen Ergebniseffekten ⁴⁾	(1,2)	(3,1)	n.m.
3 FFO II (inkl. Verkäufe und nach Steuern)	92,5	120,5	(23,2%)
2 FFO I pro Aktie	1,24	1,23	0,8%
FFO II pro Aktie	0,97	1,23	(21,6%)

Highlights

- 1 FFO-I-Guidance von >104 Mio. € übertroffen**, im Wesentlichen getrieben durch niedrigere indirekte Aufwendungen, trotz höherem Finanzierungsaufwand.
- Anstieg des **FFO I je Aktie** im Jahresvergleich um 0,8 % auf 1,24 € je Aktie.
- Rückgang des **FFO II** um 23,2 %, primär bedingt durch profitable Verkaufsaktivitäten im Vorjahr sowie höhere Ertragsteuern im Jahr 2025.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Konzernbilanz

Konzernbilanz (Mio. €)	2025	2024	+ / (-)
1 Bestandsimmobilien	3.694,1	4.249,7	(13,1%)
2 Immobilienvermögen in Entwicklung	637,1	457,0	39,4%
Selbst genutzte Immobilien	11,9	5,6	112,0%
Sonstiges langfristiges Vermögen	5,9	5,9	1,4%
Beteiligungen an Gemeinschaftsunternehmen	17,3	62,6	(72,3%)
Finanzielle Vermögenswerte	41,5	67,3	(38,3%)
Aktive latente Steuern	1,2	4,8	(75,5%)
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte (IFRS 5)	338,5	248,4	36,3%
Zum Handel bestimmte Immobilien	3,9	4,0	(1,3%)
Liquide Mittel	544,9	647,0	(15,8%)
Festgeld	100,1	150,4	(33,4%)
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	65,2	125,9	(48,2%)
Summe Vermögen	5.461,7	6.028,6	(9,4%)
Eigenkapital	2.571,6	2.562,2	0,4%
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1.972,8	2.355,7	(16,3%)
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	50,5	61,9	(18,5%)
Passive latente Steuern	447,4	555,7	(19,5%)
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	287,0	365,1	(21,4%)
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	132,2	128,1	3,3%
3 Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	5.461,7	6.028,6	(9,4%)
Brutto-LTV	48,3%	54,8%	(647bps)
Netto-LTV	34,5%	38,2%	(371bps)
Eigenkapitalquote	47,1%	42,5%	(458bps)

Highlights

- 1 Rückgang der Bestandsimmobilien hauptsächlich aufgrund erfolgreicher **Non-Core-Verkäufe** (Kapitalrotation).
- 2 Anstieg der in Entwicklung befindlichen Immobilien (Properties under Development) im Wesentlichen getrieben durch **laufende Investitionen in Bauprojekte**.
- 3 **Rückgang der Gesamtverschuldung** aufgrund der Rückzahlung der grünen Anleihe im Oktober 2025, bei verbesserter Eigenkapitalquote und reduziertem Verschuldungsgrad.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Einzelabschluss nach UGB - Dividendenvorschlag 0,90 € je Aktie

Einzelabschluss (Mio. €)	2025	2024
Bestandsimmobilien	121,8	141,1
I. Grundkapital	735,5	774,2
II. Gebundene Kapitalrücklagen	1.037,7	999,0
III. Bilanzgewinn	467,7	454,8
davon Gewinnvortrag 359,0 Mio. € (31.12.2024: 382,4 Mio. €)		
Eigenkapital	2.240,9	2.228,0
EGT	183,1	84,0
Steuern vor Einkommen	3,7	1,6
Jahresüberschuss	186,8	85,7
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	359,0	382,4
Bilanzgewinn	467,7	454,8

Dividendenvorschlag

- **Dividendenvorschlag von 0,90 € je Aktie.**
- Robustes operatives Geschäft ermöglicht **kontinuierliche Dividendenpolitik** trotz des herausfordernden Marktumfelds.
- Vom Bilanzgewinn in Höhe von rund 468 Mio. € sollen rund 83 Mio. € ausgeschüttet werden.

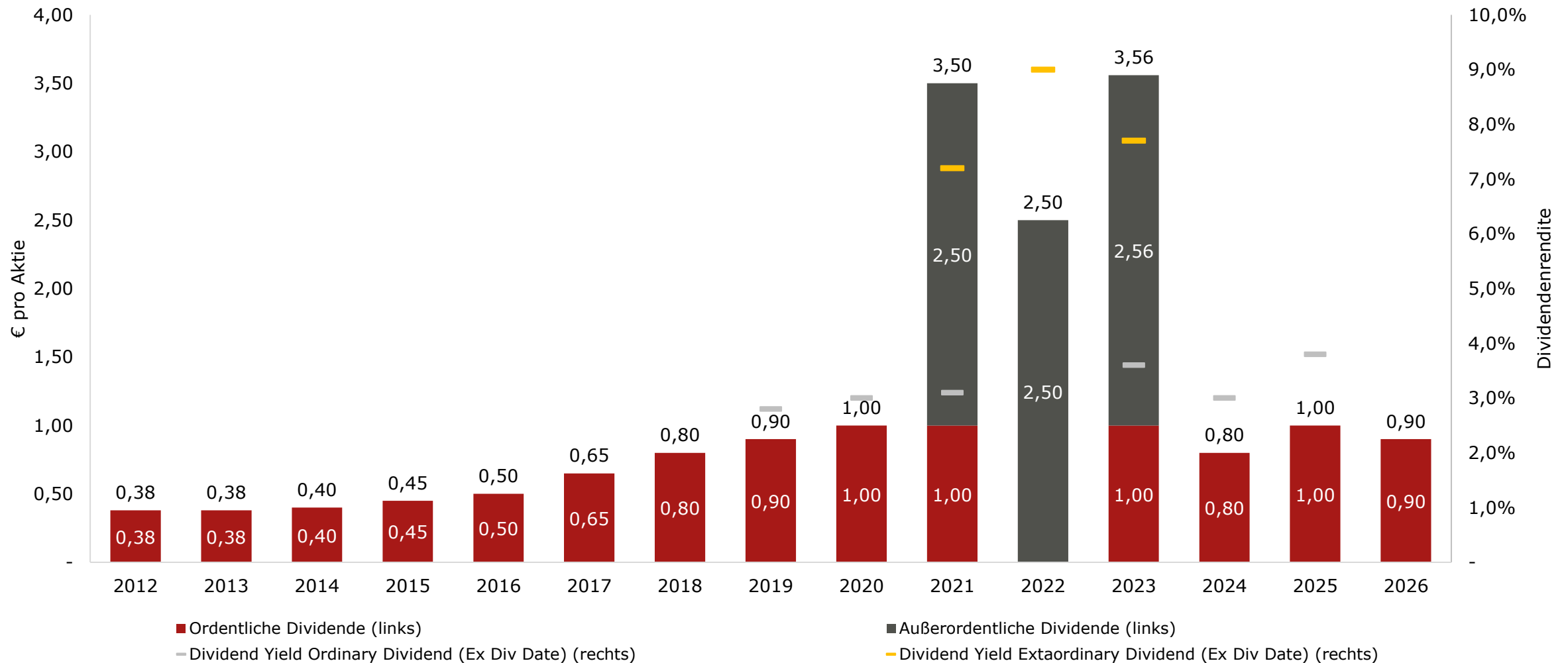
Dividendenstichtage

- **07.05.2026:** Cum-Tag - letzter Tag an dem mit Anspruch auf Dividende gekauft werden kann.
- **08.05.2026:** Ex-Tag - die Aktien werden erstmals ohne Dividende gehandelt.
- **11.05.2026:** Nachweisstichtag – der für den Depotstand zum Erhalt der Dividendenzahlung maßgebliche Tag.
- **13.05.2026:** Zahltag – Dividenden werden an die Aktionäre ausbezahlt.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Dividende

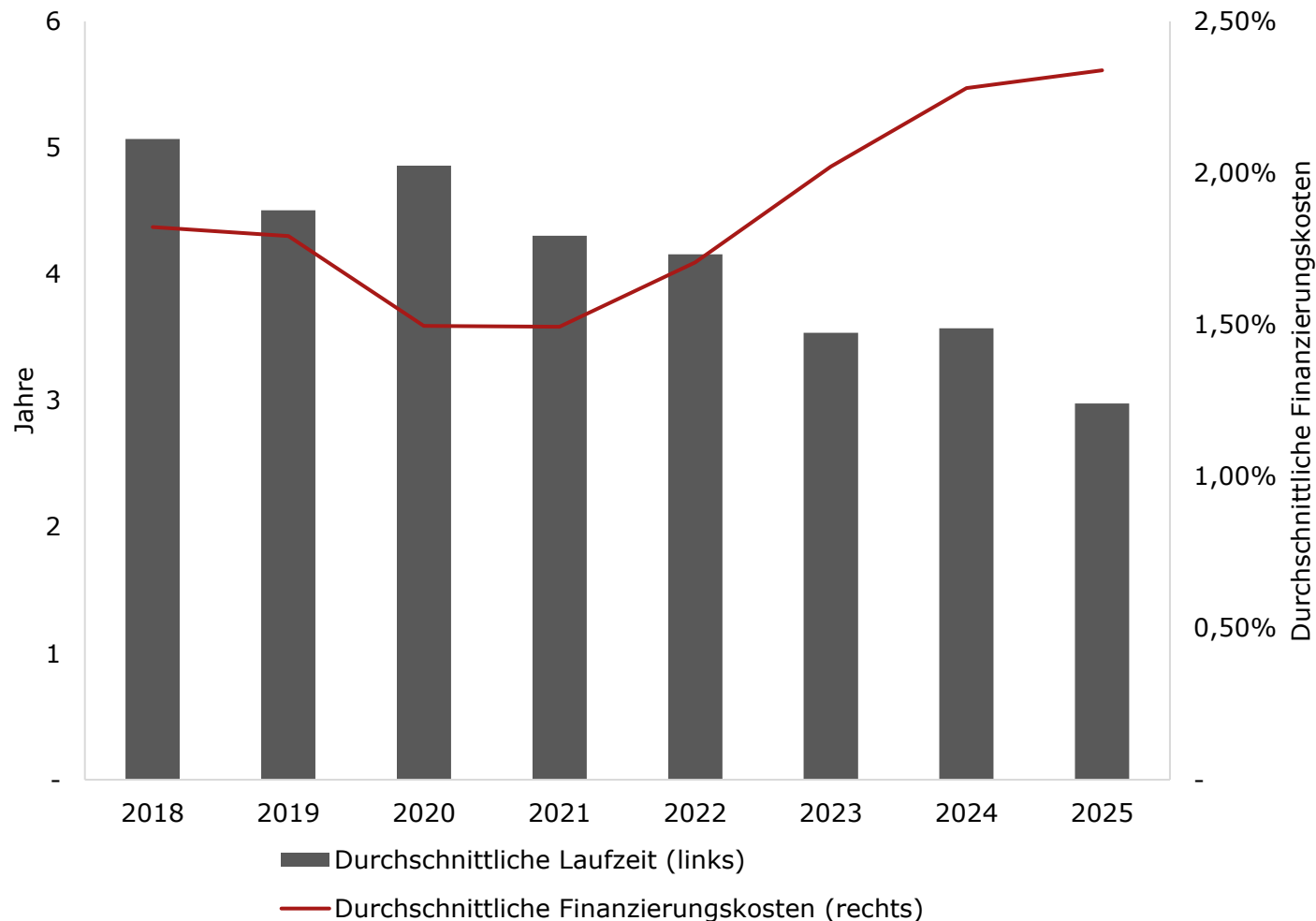
Dividendenhistorie



6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Finanzierung

Fälligkeit der Verschuldung (Jahre) & Zinskosten (%)¹⁾



Highlights

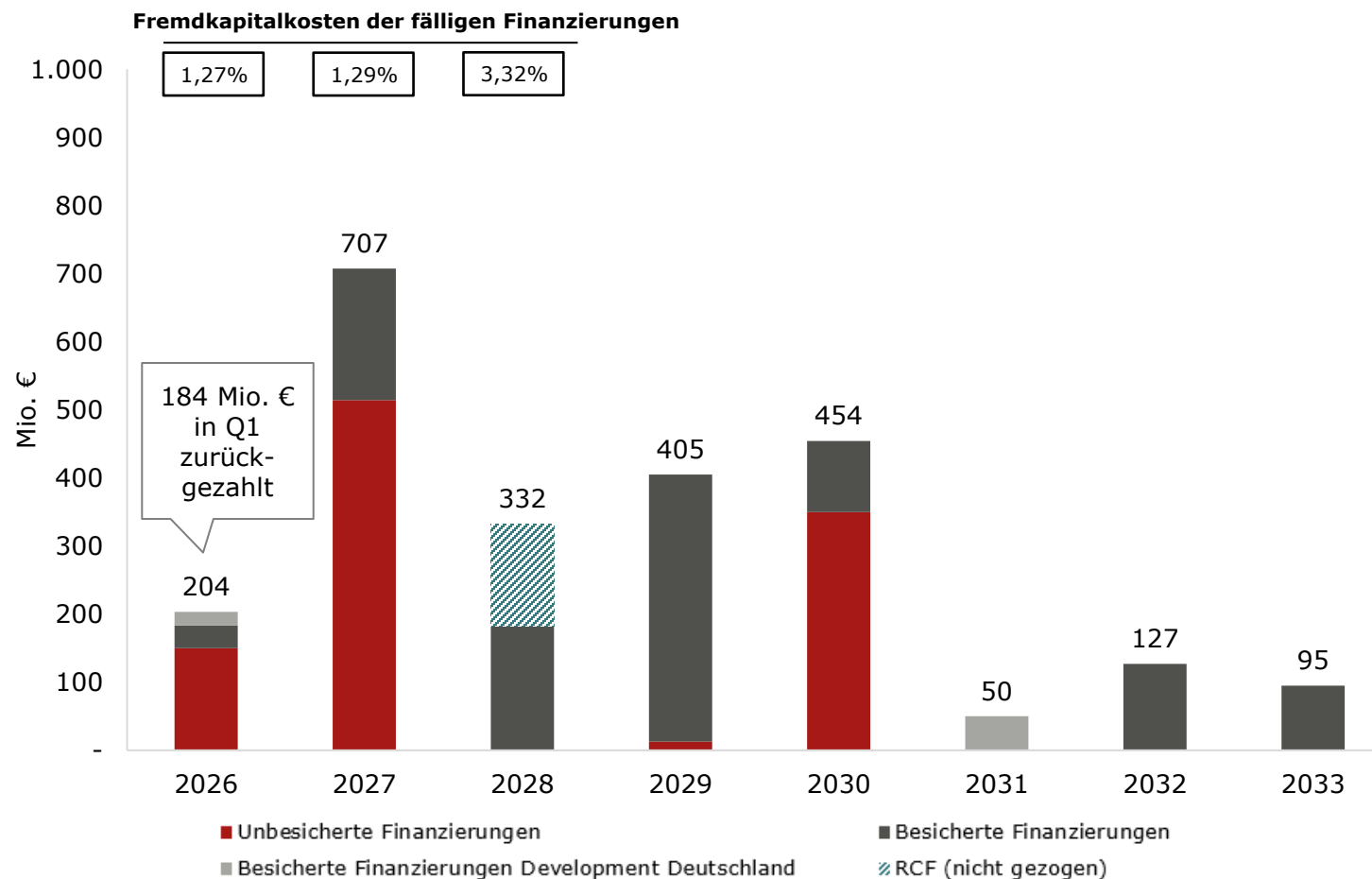
- **Ausgewogene Finanzierungsstrategie** mit einer Kombination aus **besicherten** und **unbesicherten** Instrumenten zur Minimierung von Kosten und Risiken.
- **Investment Grade Rating** zuletzt im April 2026 bestätigt.

1) Exkl. vertraglich festgelegte Kreditlinien für Anschlussfinanzierungen von Projektentwicklungen

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Finanzierung

Auslaufprofil Finanzierungen¹⁾



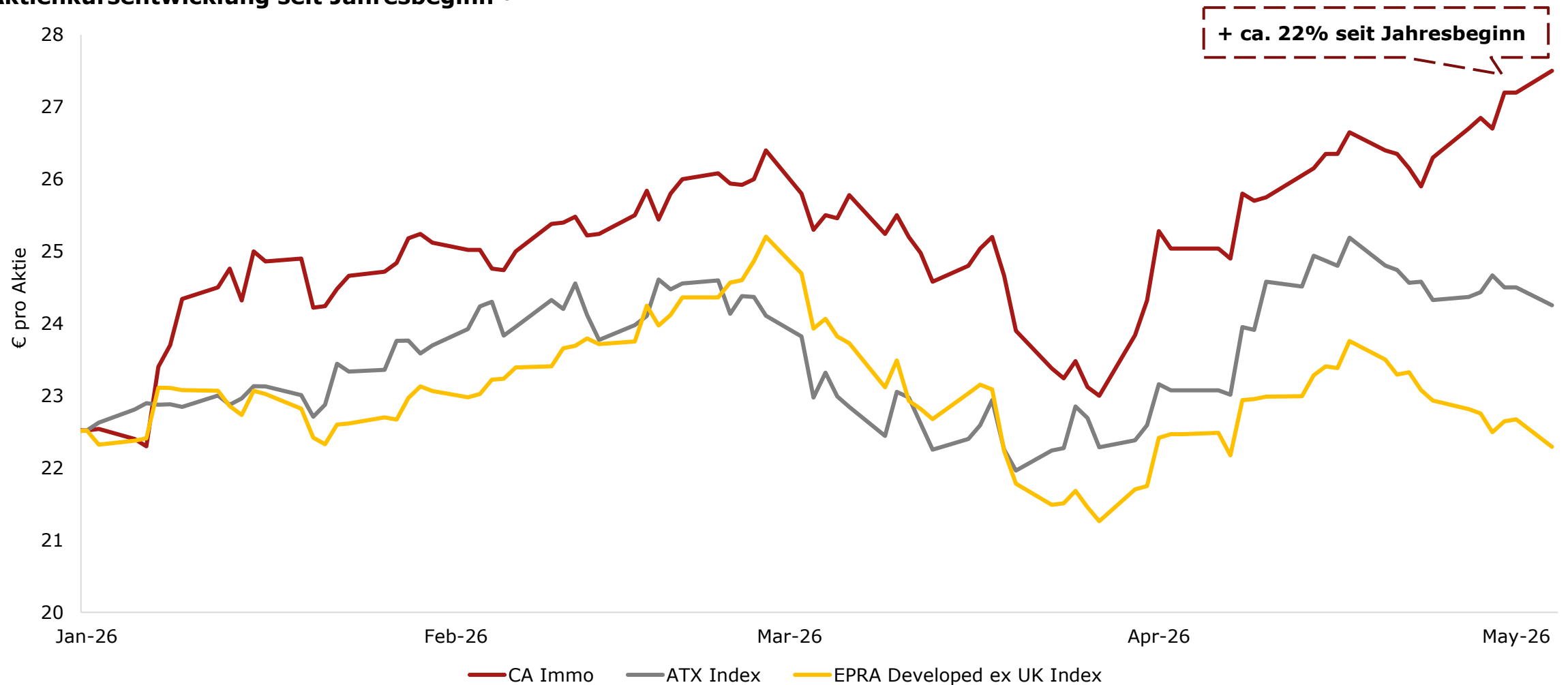
Highlights

- **Ausgewogenes Fälligkeitsprofil.**
- Bankfinanzierungen für Top-Immobilien in Berlin und München mit Fälligkeit in 2027 sollen mit den bestehenden Kreditgebern **verlängert** werden.
- 150 Mio. € RCF bis 2028 verlängert (+ 2 x 1-Jahres-Verlängerungsoptionen), derzeit **nicht gezogen**.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Aktienkursentwicklung

Aktienkursentwicklung seit Jahresbeginn¹⁾



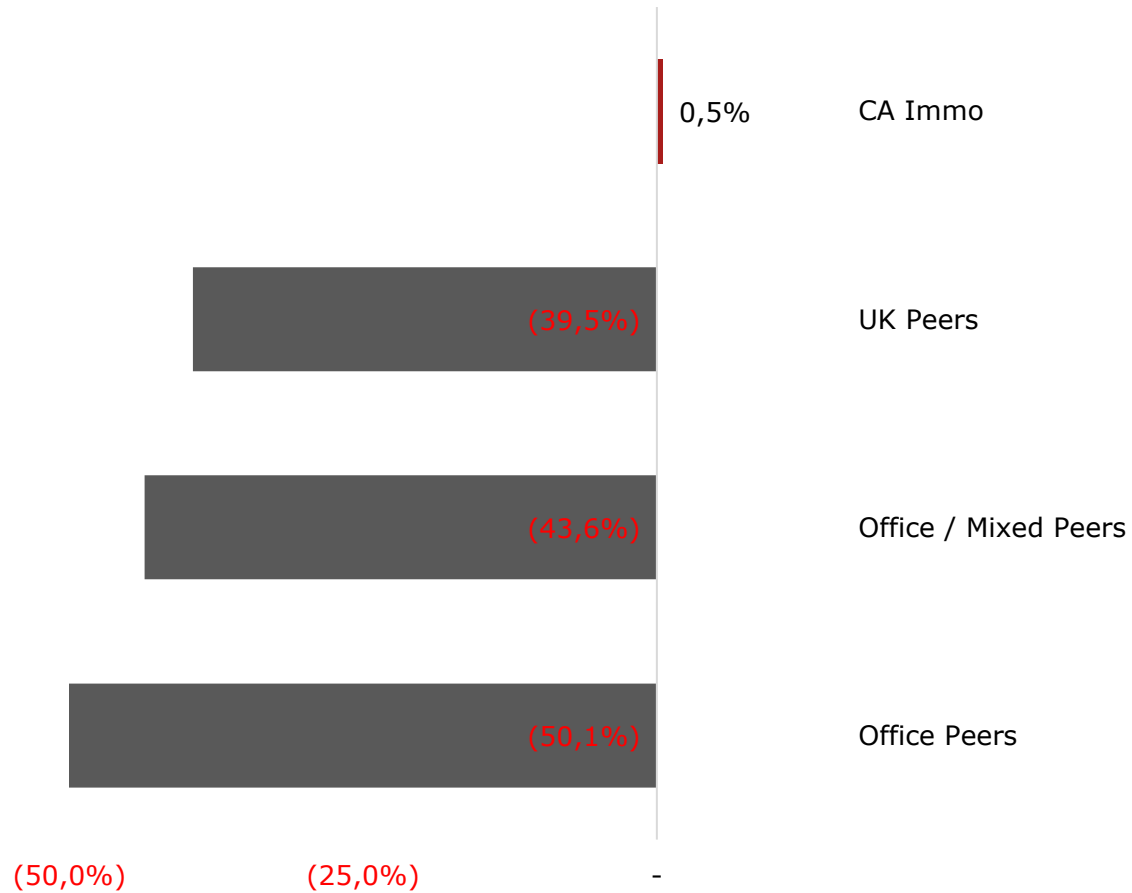
Quelle: Bloomberg, 05.05.2026;

1) ATX und EPRA Developed ex UK Index Aktienkurs normalisiert auf CA Immo Aktienkurs zum 01.01.2026.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

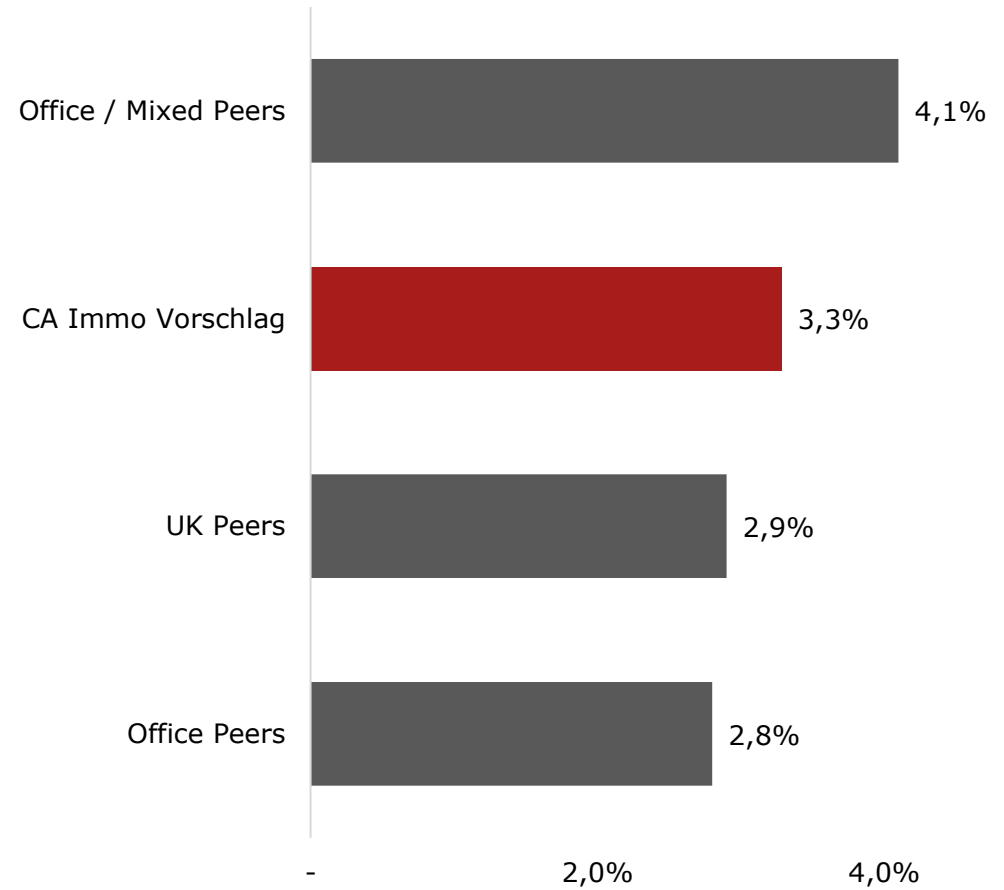
Eigenkapitalbewertung

Premium / (Discount) to IFRS NAV vs Peers



→ CA Immo mit geringstem Abschlag im Peer Vergleich

Dividend Yield (IFRS NAV)

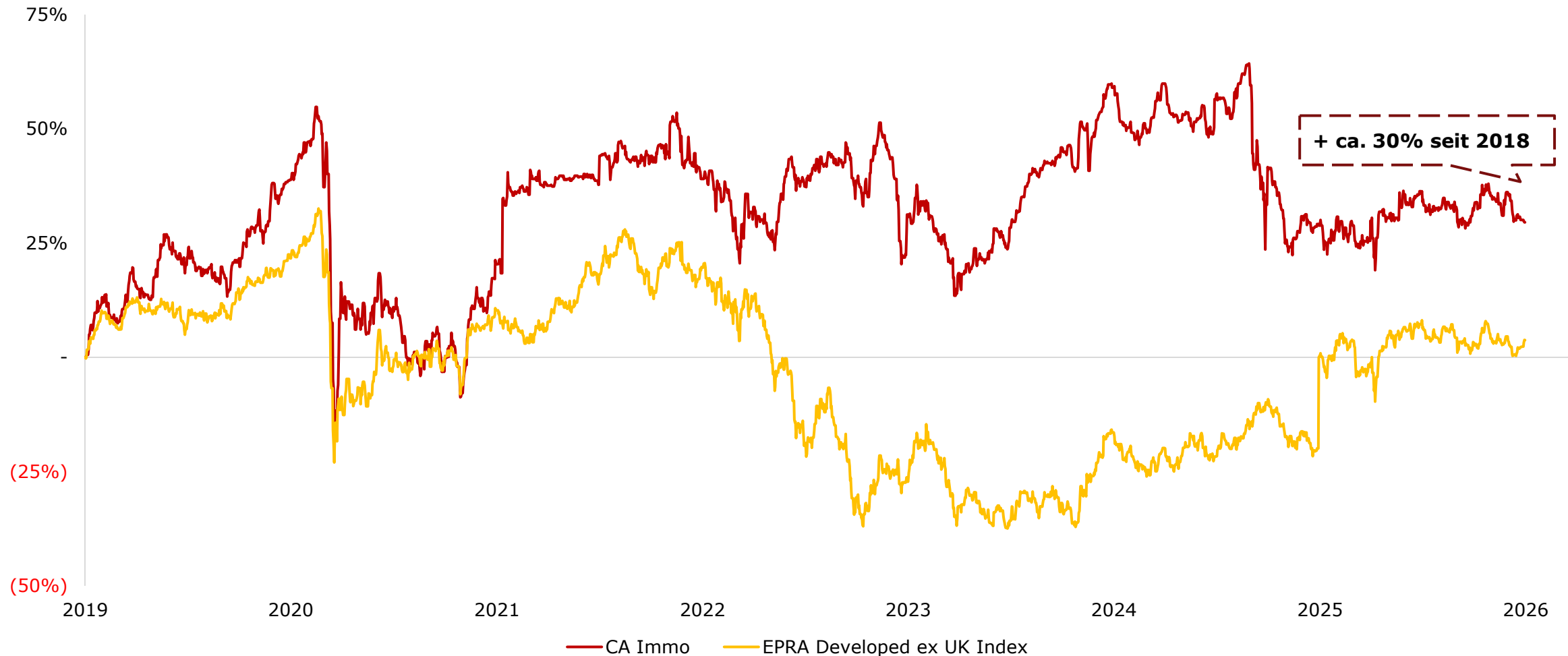


→ CA Immo mit überdurchschnittlicher Dividendenrendite

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Aktionärsrendite

Aktionärsrendite / Total Shareholder Return seit 2018¹⁾



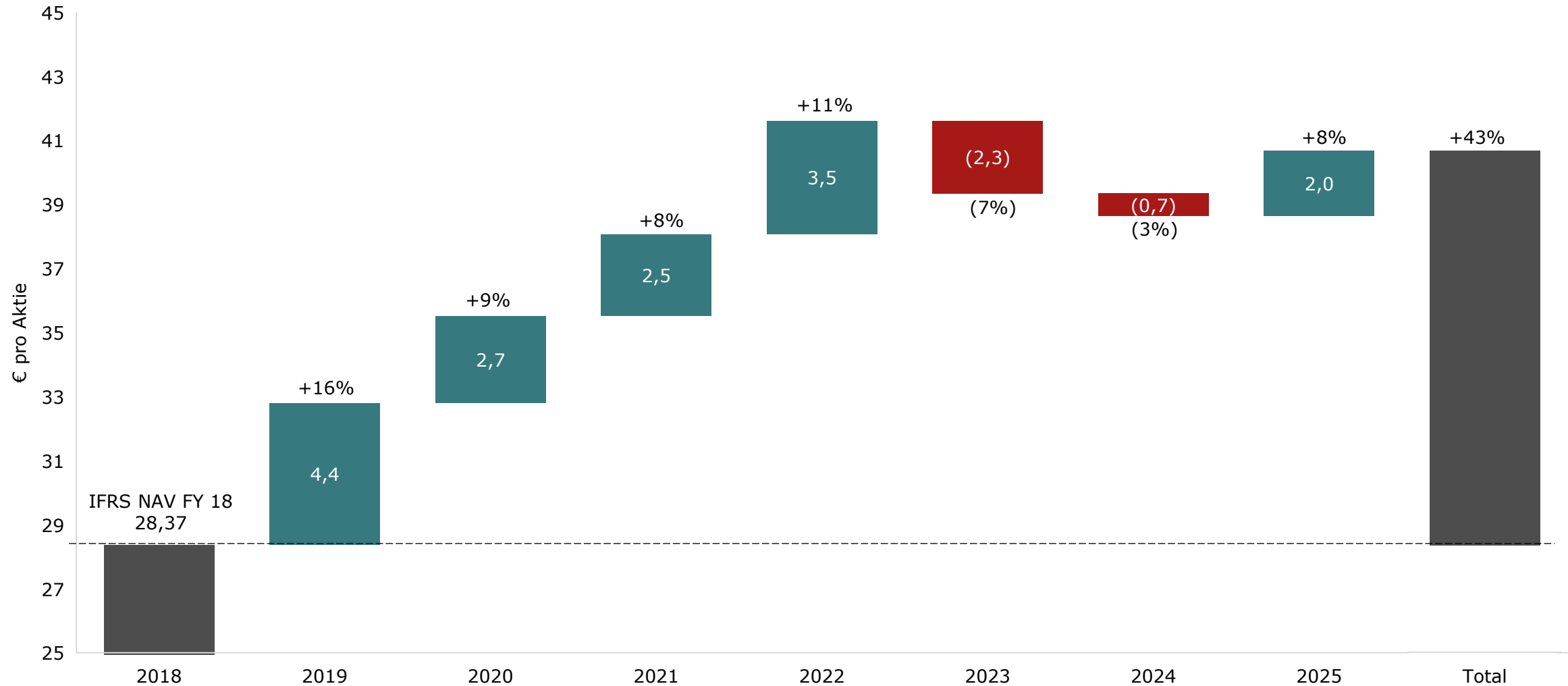
Quelle: Bloomberg, 31.12.2025;

1) Tatsächliche Ertrag einer Investition über einen bestimmten Bewertungszeitraum; die Aktionärsrendite umfasst die Entwicklung des Aktienkurses und Dividendenausschüttungen über einen Zeitraum.

6. Ergebnis Geschäftsjahr 2025

Total Accounting Return

Total Accounting Return (pro Aktie) seit 2018¹⁾



1) Total Accounting Return (TAR) = Wachstum des IFRS NAV pro Aktie + Dividendenzahlungen pro Aktie; %-Veränderung auf der Grundlage des IFRS NAV pro Aktie der Vorperioden

TAGESORDNUNG & BESCHLUSSVORSCHLÄGE

AGENDA & RESOLUTIONS

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2025 samt Lageberichten, dem Corporate Governance Bericht, dem Vorschlag für die Gewinnverwendung und dem Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2025.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss 2025 ausgewiesenen Bilanzgewinns.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025.
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2025.
5. Beschlussfassung über die Vergütung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2025.
6. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2026.
7. Beschlussfassung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025.
8. Beschlussfassung über die Ermächtigungen des Vorstands im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung eigener Aktien, jeweils auch unter Ausschluss des (umgekehrten) Bezugsrechts der Aktionäre und Bericht des Vorstands gemäß § 65 Abs 3 AktG im Zusammenhang mit dem Erwerb eigener Aktien.

1. Presentation of the adopted Annual Financial Statements and Consolidated Financial Statements as of 31 December 2025 together with the Management Reports, Corporate Governance Report, the proposal of appropriation of profit and the Supervisory Board report for the 2025 financial year.
2. Resolution appropriating the net profit recognized in the Annual Financial Statements for the 2025 financial year.
3. Resolution discharging the members of the Management Board for the 2025 financial year.
4. Resolution discharging the members of the Supervisory Board for the 2025 financial year.
5. Resolution on the remuneration of the Supervisory Board for the 2025 financial year.
6. Appointment of the auditor and Group auditor for the 2026 financial year.
7. Resolution on the remuneration report for the 2025 financial year.
8. Resolution on the authorisations of the Management Board in connection with the acquisition and sale of treasury shares, in each case also excluding the (reverse) subscription right of shareholders and report of the Executive Board pursuant to § 65 para 3 AktG in connection with the acquisition of treasury shares.

Top 2

Verwendung des im Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinns

„Aus dem im Jahresabschluss der CA Immobilien Anlagen Aktiengesellschaft zum 31. Dezember 2025 ausgewiesenen verteilungsfähigen Bilanzgewinn in Höhe von Euro 467.709.040,81 wird auf jede Aktie der Gesellschaft, die zum Dividendenstichtag (11. Mai 2026) dividendenberechtigt ist, eine Dividende von Euro 0,90 ausgeschüttet und der verbleibende Teil des Bilanzgewinns auf neue Rechnung vorgetragen. Die Dividende ist am 13. Mai 2026 zur Zahlung fällig (Dividenden-Zahltag); Ex-Dividendentag ist der 8. Mai 2026.“

Top 3

Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025

„Den Mitgliedern des Vorstands der CA Immobilien Anlagen Aktiengesellschaft wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.“

Top 4

Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2025

„Den Mitgliedern des Aufsichtsrats der CA Immobilien Anlagen Aktiengesellschaft wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.“

Top 5

Vergütung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2025

„Den Mitgliedern des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2025 eine Vergütung in Höhe von insgesamt Euro 133.500,00 gewährt, wobei jedes Aufsichtsratsmitglied neben dem Ersatz der Barauslagen eine jährliche Fixvergütung von Euro 30.000,00, der Vorsitzende das Vierfache und seine Stellvertreter das Eineinhalbfache der Fixvergütung erhalten. Zusätzlich zu der Jahresvergütung erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrats für Sitzungen des Aufsichtsrats und/oder einer seiner Ausschüsse, denen sie angehören, ein Sitzungsgeld in Höhe von Euro 1.500,00 je Sitzung.“

Top 6

Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das
Geschäftsjahr 2026

„Die Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH (FN 36059 d), Renngasse 1/Freyung, 1010 Wien, wird zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss und Lagebericht der Gesellschaft und den von der Gesellschaft aufzustellenden Konzernabschluss und Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2026 bestellt.“

Top 7

Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025

„Der Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025 wird, wie zur Vorbereitung der Hauptversammlung auf der Internetseite der Gesellschaft (www.caimmo.com) veröffentlicht, beschlossen.“

Top 8

Beschlussfassung über die Ermächtigungen des Vorstands im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung eigener Aktien, jeweils auch unter Ausschluss des (umgekehrten) Bezugsrechts der Aktionäre und Bericht des Vorstands gemäß § 65 Abs 3 AktG im Zusammenhang mit dem Erwerb eigener Aktien.

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

1. „Der Vorstand wird gemäß § 65 Abs 1 Z 8 und Abs 1a und Abs 1b AktG – nach Maßgabe einer allfälligen Reduktion des Bestands an eigenen Aktien durch Veräußerung und/oder Einziehung von eigenen Aktien – für die Dauer von 30 Monaten ab dem Datum der Beschlussfassung ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats eigene Aktien der Gesellschaft zu erwerben. Der Vorstand kann diese Ermächtigung innerhalb der gesetzlichen Vorgaben über die höchstzulässige Zahl eigener Aktien einmal oder auch mehrfach im Ausmaß von insgesamt bis zu 10% des Grundkapitals ausüben, das nach einer allfälligen Veräußerung/Einziehung des Bestands an eigenen Aktien vorhanden ist. Der mit den von der Gesellschaft aufgrund dieser Ermächtigung oder der sonst erworbenen Aktien verbundene Anteil des Grundkapitals darf zu keinem Zeitpunkt 10% des Grundkapitals übersteigen. Der beim Rückerwerb zu leistende Gegenwert darf nicht niedriger als 30% unter und nicht höher als 10% über dem durchschnittlichen, ungewichteten Börseschlusskurs der dem Rückerwerb vorhergehenden zehn Börsetage betragen. Der Vorstand wird weiters ermächtigt, die jeweiligen sonstigen Rückkaufsbedingungen festzusetzen. Der Handel in eigenen Aktien ist als Zweck des Erwerbs ausgeschlossen.

Der Erwerb kann nach Wahl des Vorstands über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot oder, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, auf eine sonstige gesetzlich zulässige, zweckmäßige Art, insbesondere auch außerbörslich und/oder von einzelnen Aktionären und unter Ausschluss des quotenmäßigen Andienungsrechts erfolgen (umgekehrtes Bezugsrecht). Die Ermächtigung kann ganz oder teilweise oder auch in mehreren Teilbeträgen und in Verfolgung eines oder mehrerer Zwecke durch die Gesellschaft, mit ihr verbundene Unternehmen (§ 189a Z 8 UGB) oder für deren Rechnung durch Dritte ausgeübt werden. Auch die wiederholte Ausübung dieser Ermächtigung ist zulässig.

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

2. Das allgemeine Wiederkaufsrecht (Bezugsrecht) der Aktionäre wird bei Verwendung der eigenen Aktien zur Unterlegung der auf Grundlage der Ermächtigung vom 04. Mai 2023 begebenen Wandelschuldverschreibungen ausgeschlossen („Direktausschluss“).
3. Der Vorstand wird weiters ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, die erworbenen eigenen Aktien ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss wieder über die Börse oder ein öffentliches Angebot zu veräußern und die Veräußerungsbedingungen festzusetzen.

Weiters wird der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates für die Dauer von fünf Jahren ab dem Tag der heutigen Beschlussfassung ermächtigt, gemäß § 65 Absatz 1b AktG für die Veräußerung eigener Aktien eine andere gesetzlich zulässige Art der Veräußerung als über die Börse oder ein öffentliches Angebot zu wählen und über einen allfälligen Ausschluss des Wiederkaufsrechts (Bezugsrechts) der Aktionäre zu beschließen und die Veräußerungsbedingungen festzusetzen. Diese Ermächtigungen umfassen insbesondere die Veräußerung eigener Aktien auf eine andere gesetzlich zulässige Art der Veräußerung als über die Börse oder ein öffentliches Angebot zu den folgenden Zwecken:

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

- i. um die Aktien gegen eine nicht in Barleistung bestehende Gegenleistung veräußern zu können, sofern dies zum Zwecke des (auch mittelbaren) Erwerbs von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben, Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften sowie von Immobilien und Immobilienportfolios im In- und Ausland dient;
- ii. um Aktien an Arbeitnehmer, leitende Angestellte und Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft oder ihrer Tochterunternehmen (§ 189a Z 7 UGB) zu Vergütungszwecken zu übertragen;
- iii. zur Bedienung von Umtausch- und Bezugsrechten aus Wandelschuldverschreibungen; und
- iv. um die eigenen Aktien unter teilweisem oder vollständigem Ausschluss des Wiederkaufrechts der Aktionäre (Ausschluss des Bezugsrechts) auf jede gesetzlich zulässige Art, auch außerbörslich, wieder zu veräußern.

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

4. Zudem wird der Vorstand ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft gemäß § 65 Abs 1 Z 8 letzter Satz iVm § 192 AktG mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Einziehung des Bestands an eigenen Aktien oder der auf Grundlage dieser Ermächtigung erworbenen eigenen Aktien ohne weiteren Beschluss der Hauptversammlung herabzusetzen, wobei der Aufsichtsrat ermächtigt ist, Änderungen der Satzung, die sich durch die Einziehung von Aktien ergeben, zu beschließen.
5. Die gegenständlichen Ermächtigungen können innerhalb der gesetzlichen Vorgaben einmal oder mehrmals, ganz oder in Teilen, einzeln oder gemeinsam ausgenutzt werden.
6. Die von der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 5. Mai 2025 unter Tagesordnungspunkt 9 beschlossenen Ermächtigungen zum Erwerb und zur Veräußerung eigener Aktien werden widerrufen. Für die im Zeitpunkt der Beschlussfassung von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien sind die Bestimmungen des vorliegenden Beschlusses anzuwenden.“

GENERALDEBATTE

GENERAL DEBATE

SKYGREEN

- JAHRES- UND KONZERNABSCHLUSS 2025
- GEWINNVERWENDUNG
- ENTLASTUNG VORSTAND
- ENTLASTUNG AUFSICHTSRAT
- VERGÜTUNG AUFSICHTSRAT
- WAHL DES ABSCHLUSSPRÜFERS / KONZERNABSCHLUSSPRÜFERS
- VERGÜTUNGSBERICHT 2025
- EIGENE AKTIEN

- ANNUAL FINANCIAL STATEMENTS AND CONSOLIDATED FINANCIAL STATEMENTS 2025
- DISTRIBUTION OF PROFITS
- DISCHARGING THE MEMBERS OF THE MANAGEMENT BOARD
- DISCHARGING THE MEMBERS OF THE SUPERVISORY BOARD
- REMUNERATION OF THE SUPERVISORY BOARD
- APPOINTMENT OF THE AUDITOR AND GROUP AUDITOR
- REMUNERATION REPORT 2025
- TREASURY SHARES

ABSTIMMUNG

VOTE

SKYGREEN

Top 2

Verwendung des im Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinns

„Aus dem im Jahresabschluss der CA Immobilien Anlagen Aktiengesellschaft zum 31. Dezember 2025 ausgewiesenen verteilungsfähigen Bilanzgewinn in Höhe von Euro 467.709.040,81 wird auf jede Aktie der Gesellschaft, die zum Dividendenstichtag (11. Mai 2026) dividendenberechtigt ist, eine Dividende von Euro 0,90 ausgeschüttet und der verbleibende Teil des Bilanzgewinns auf neue Rechnung vorgetragen. Die Dividende ist am 13. Mai 2026 zur Zahlung fällig (Dividenden-Zahltag); Ex-Dividendentag ist der 8. Mai 2026.“

Top 3

Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2025

„Den Mitgliedern des Vorstands der CA Immobilien Anlagen Aktiengesellschaft wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.“

Top 4

Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2025

„Den Mitgliedern des Aufsichtsrats der CA Immobilien Anlagen Aktiengesellschaft wird für das Geschäftsjahr 2025 die Entlastung erteilt.“

Top 5

Vergütung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2025

„Den Mitgliedern des Aufsichtsrats wird für das Geschäftsjahr 2025 eine Vergütung in Höhe von insgesamt Euro 133.500,00 gewährt, wobei jedes Aufsichtsratsmitglied neben dem Ersatz der Barauslagen eine jährliche Fixvergütung von Euro 30.000,00, der Vorsitzende das Vierfache und seine Stellvertreter das Eineinhalbfache der Fixvergütung erhalten. Zusätzlich zu der Jahresvergütung erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrats für Sitzungen des Aufsichtsrats und/oder einer seiner Ausschüsse, denen sie angehören, ein Sitzungsgeld in Höhe von Euro 1.500,00 je Sitzung.“

Top 6

Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das
Geschäftsjahr 2026

„Die Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH (FN 36059 d), Renngasse 1/Freyung, 1010 Wien, wird zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss und Lagebericht der Gesellschaft und den von der Gesellschaft aufzustellenden Konzernabschluss und Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2026 bestellt.“

Top 7

Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025

„Der Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2025 wird, wie zur Vorbereitung der Hauptversammlung auf der Internetseite der Gesellschaft (www.caimmo.com) veröffentlicht, beschlossen.“

Top 8

Beschlussfassung über die Ermächtigungen des Vorstands im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung eigener Aktien, jeweils auch unter Ausschluss des (umgekehrten) Bezugsrechts der Aktionäre und Bericht des Vorstands gemäß § 65 Abs 3 AktG im Zusammenhang mit dem Erwerb eigener Aktien.

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

1. „Der Vorstand wird gemäß § 65 Abs 1 Z 8 und Abs 1a und Abs 1b AktG – nach Maßgabe einer allfälligen Reduktion des Bestands an eigenen Aktien durch Veräußerung und/oder Einziehung von eigenen Aktien – für die Dauer von 30 Monaten ab dem Datum der Beschlussfassung ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats eigene Aktien der Gesellschaft zu erwerben. Der Vorstand kann diese Ermächtigung innerhalb der gesetzlichen Vorgaben über die höchstzulässige Zahl eigener Aktien einmal oder auch mehrfach im Ausmaß von insgesamt bis zu 10% des Grundkapitals ausüben, das nach einer allfälligen Veräußerung/Einziehung des Bestands an eigenen Aktien vorhanden ist. Der mit den von der Gesellschaft aufgrund dieser Ermächtigung oder der sonst erworbenen Aktien verbundene Anteil des Grundkapitals darf zu keinem Zeitpunkt 10% des Grundkapitals übersteigen. Der beim Rückerwerb zu leistende Gegenwert darf nicht niedriger als 30% unter und nicht höher als 10% über dem durchschnittlichen, ungewichteten Börseschlusskurs der dem Rückerwerb vorhergehenden zehn Börsetage betragen. Der Vorstand wird weiters ermächtigt, die jeweiligen sonstigen Rückkaufsbedingungen festzusetzen. Der Handel in eigenen Aktien ist als Zweck des Erwerbs ausgeschlossen.

Der Erwerb kann nach Wahl des Vorstands über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot oder, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, auf eine sonstige gesetzlich zulässige, zweckmäßige Art, insbesondere auch außerbörslich und/oder von einzelnen Aktionären und unter Ausschluss des quotenmäßigen Andienungsrechts erfolgen (umgekehrtes Bezugsrecht). Die Ermächtigung kann ganz oder teilweise oder auch in mehreren Teilbeträgen und in Verfolgung eines oder mehrerer Zwecke durch die Gesellschaft, mit ihr verbundene Unternehmen (§ 189a Z 8 UGB) oder für deren Rechnung durch Dritte ausgeübt werden. Auch die wiederholte Ausübung dieser Ermächtigung ist zulässig.

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

2. Das allgemeine Wiederkaufsrecht (Bezugsrecht) der Aktionäre wird bei Verwendung der eigenen Aktien zur Unterlegung der auf Grundlage der Ermächtigung vom 04. Mai 2023 begebenen Wandelschuldverschreibungen ausgeschlossen („Direktausschluss“).
3. Der Vorstand wird weiters ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, die erworbenen eigenen Aktien ohne weiteren Hauptversammlungsbeschluss wieder über die Börse oder ein öffentliches Angebot zu veräußern und die Veräußerungsbedingungen festzusetzen.

Weiters wird der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates für die Dauer von fünf Jahren ab dem Tag der heutigen Beschlussfassung ermächtigt, gemäß § 65 Absatz 1b AktG für die Veräußerung eigener Aktien eine andere gesetzlich zulässige Art der Veräußerung als über die Börse oder ein öffentliches Angebot zu wählen und über einen allfälligen Ausschluss des Wiederkaufsrechts (Bezugsrechts) der Aktionäre zu beschließen und die Veräußerungsbedingungen festzusetzen. Diese Ermächtigungen umfassen insbesondere die Veräußerung eigener Aktien auf eine andere gesetzlich zulässige Art der Veräußerung als über die Börse oder ein öffentliches Angebot zu den folgenden Zwecken:

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

- i. um die Aktien gegen eine nicht in Barleistung bestehende Gegenleistung veräußern zu können, sofern dies zum Zwecke des (auch mittelbaren) Erwerbs von Unternehmen, Betrieben, Teilbetrieben, Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften sowie von Immobilien und Immobilienportfolios im In- und Ausland dient;
- ii. um Aktien an Arbeitnehmer, leitende Angestellte und Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft oder ihrer Tochterunternehmen (§ 189a Z 7 UGB) zu Vergütungszwecken zu übertragen;
- iii. zur Bedienung von Umtausch- und Bezugsrechten aus Wandelschuldverschreibungen; und
- iv. um die eigenen Aktien unter teilweise oder vollständigem Ausschluss des Wiederkaufrechts der Aktionäre (Ausschluss des Bezugsrechts) auf jede gesetzlich zulässige Art, auch außerbörslich, wieder zu veräußern.

TOP 8 – EIGENE AKTIEN

4. Zudem wird der Vorstand ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft gemäß § 65 Abs 1 Z 8 letzter Satz iVm § 192 AktG mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Einziehung des Bestands an eigenen Aktien oder der auf Grundlage dieser Ermächtigung erworbenen eigenen Aktien ohne weiteren Beschluss der Hauptversammlung herabzusetzen, wobei der Aufsichtsrat ermächtigt ist, Änderungen der Satzung, die sich durch die Einziehung von Aktien ergeben, zu beschließen.
5. Die gegenständlichen Ermächtigungen können innerhalb der gesetzlichen Vorgaben einmal oder mehrmals, ganz oder in Teilen, einzeln oder gemeinsam ausgenutzt werden.
6. Die von der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 5. Mai 2025 unter Tagesordnungspunkt 9 beschlossenen Ermächtigungen zum Erwerb und zur Veräußerung eigener Aktien werden widerrufen. Für die im Zeitpunkt der Beschlussfassung von der Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien sind die Bestimmungen des vorliegenden Beschlusses anzuwenden.“

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**

**THANK YOU FOR YOUR
ATTENTION**

SKYGREEN

Christoph Thurnberger

Group Head of Capital Markets & Corporate Office

Tel.: +43 (1) 532 59 07 504

E-Mail: christoph.thurnberger@caimmo.com

www.caimmo.com/investor_relations/

Julian Wöhrle

Deputy Head of Capital Markets

Tel.: +49 89 54548 517

E-Mail: julian.woehrle@caimmo.de

www.caimmo.com/investor_relations/

DISCLAIMER

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen beruhen und daher gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Diese Aussagen können im gesprochenen Wort oder auch schriftlich durch Wörter wie „erwarten“, „planen“ sowie „beabsichtigen“ oder ähnlicher Wörter erkannt werden. Diesen Aussagen liegen eine Reihe von Faktoren außerhalb der Einflussmöglichkeiten der CA Immobilien Anlagen AG zugrunde, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge, Leistungen und Strategien der CA Immobilien Anlagen AG wesentlich abweichen.

Diese Präsentation stellt weder ein Angebot von Wertpapieren der CA Immobilien Anlagen AG noch eine Finanzanalyse oder eine auf Finanzinstrumente bezogene Beratung oder Empfehlung dar. Ein Angebot von Wertpapieren der CA Immobilien Anlagen AG erfolgt ausschließlich durch und auf Grundlage eines von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligten veröffentlichten Prospekts.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Personen, die diese Information rechtmäßiger Weise erhalten dürfen. Sie richtet sich insbesondere nicht an U.S. Personen oder Personen mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA), Australien, Kanada, Japan, Irland oder dem Vereinigten Königreich von Großbritannien. Diese Mitteilung stellt kein Angebot zum Kauf oder eine öffentliche Einladung bzw. Aufforderung zum Verkauf von Wertpapieren in Vereinigten Staaten von Amerika (USA), Australien, Kanada, Japan, Irland oder dem Vereinigten Königreich von Großbritannien oder einer anderen Jurisdiktion dar, in der ein solches Angebot oder eine solche Einladung ungesetzlich wäre. Diese Mitteilung ist nicht zur Weitergabe in die oder Veröffentlichung in den USA bestimmt und darf nicht an U.S. Personen sowie an Publikationen mit allgemeiner Verbreitung in den USA weitergegeben oder verteilt oder in ein anderes Land, in dem ihr Vertrieb oder ihre Veröffentlichung rechtswidrig wäre, gebracht oder dort veröffentlicht werden.

Weder zur Veröffentlichung noch zur Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, nach bzw. innerhalb Australien(s), Kanada(s) oder Japan(s) bestimmt.